

Es liegt mir fern, Werbung für die ÖVP zu machen; aber bis auf minimale Abweichungen stimmen wir überein!

volkspartei
kreuzstetten

Überschüsse Gebührenhaushalt Abwasser:

RA 2022	65000
RA 2021	70800
RA 2020	50400
RA 2019	106000
RA 2018	80400
RA 2017	63800
RA 2016 ¹	106600
RA 2015 ¹	95700
RA 2014 ¹	56000
RA 2013 ¹	46900
RA 2012 ¹	37300
RA 2011 ¹	/
RA 2010 ¹	55000
RA 2009 ¹	63000
RA 2008 ¹	41000
RA 2007 ¹	30000

¹ Daten aus dem Offenen Haushalt, Gewinnentnahmen Kontogruppe 769. Die tatsächlichen Differenzen Einnahmen – Ausgaben des Abwasserhaushalts stimmen damit nicht 100%ig überein (z.B 2016 tatsächliche Überschüsse 110.000 lt. REAB, 2015 tatsächliche Überschüsse 122.300 €)

Wir setzen uns dafür ein,
dass unsere bezahlten Gebühren richtig verwendet werden.

Gemeinderatssitzung, 16. Oktober 2023

Leider wurde unser **Antrag** bei der Gemeinderatssitzung auf rechtskonforme Verwendung der Kanalüberschüsse **abgelehnt**.

Das Gesetz besagt, dass Überschüsse aus dem Regen- und Schmutzwasserkanal für den Kanal zu verwenden sind.

Wir **lehnen jede Form von Gebührenerhöhungen ab**, solange Überschüsse vorhanden sind.

Sachverhalt:

In den Rechnungsabschlüssen der Jahre
2015 (118.025 Euro)
2016 (110.300 Euro)
2017 (75.854 Euro)
2018 (81.130 Euro)
2019 (100.718 Euro)
2020 (50.378 Euro)
2021 (70.801 Euro)
2022 (64.756 Euro)

werden in Summe 671.963 Euro als Überschüsse beim Schmutzwasserkanal dargestellt.

Dieses Geld soll unserer Meinung nach für die Sanierungen des Kanals verwendet werden. Die Kanalbefahrungen vor einigen Jahren haben teilweise einen sehr schlechten Zustand des Kanals bescheinigt und repariert wurde davon noch nichts bzw. wenig.

Da die Überschüsse erwirtschaftet wurden, sollten sie jetzt auch für ein zukunftsfähiges Kanalnetz eingesetzt werden.

Die ÖVP Kreuzstetten steht für **Transparenz und Kostenwahrheit**.

Für den Inhalt verantwortlich: ÖVP Kreuzstetten im Oktober 2023